



WIR BESIEGEN BLUTKREBS

Pressemitteilung

Frank braucht unsere Hilfe!

Münsteraner macht Mut: „Ich würde wieder spenden“

Köln/Münster, 13.06.2018 – Die Vorbereitungen für die geplante Registrierungsaktion am Sonntag, 24. Juni 2018, laufen auf Hochtouren. Anlass für die Organisation des Aktionstages ist die Blutkrebskrankung des 54-jährigen Frank. Die Aktion findet bei der Johanniter-Unfall-Hilfe, Geringhoffstraße 45/47 in 48163 Münster statt. Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich vor Ort als Stammzellspender registrieren lassen!

Sie kommen beide aus Münster, sie sind beide bei den Johannitern, auch wenn sie sich persönlich nicht gut kennen. Doch der 24-jährige Matthias Gruner kann sich gut vorstellen, was der 54-Jährige Frank zur Zeit durchmacht. „Ich habe dieses Jahr selbst für einen Blutkrebspatienten Stammzellen gespendet“, berichtet Matthias, der sich bereits 2013 registrieren ließ und noch gut an den ganzen Ablauf erinnern kann.

„Auch wenn schon viele Menschen in der Datei sind, gibt es immer noch Patienten, die keinen passenden Spender finden. Deshalb halte ich es für selbstverständlich, dass man als gesunder junger Mensch bereit ist, zu spenden. Ich würde es ohne Bedenken wieder tun. Vor, während und nach der Spende wurde ich von der DKMS und den Ärzten super betreut“

Jetzt wartet Frank auf die erlösende Nachricht, dass es auch für ihn einen passenden Spender gibt. Denn Frank, der bis zu seiner Erkrankung ehrenamtlich für die Johanniter im Einsatz war, kann nur überleben, wenn es – irgendwo auf der Welt – einen Menschen mit nahezu den gleichen Gewebemerkmale gibt, der zu einer Stammzellspende bereit ist. Jemanden wie Matthias Gruner.

„Wir haben den großen Wunsch, dass sich möglichst viele Menschen als potenzielle Stammzellspender registrieren lassen – für Frank und andere Blutkrebspatienten, die dringend auf eine lebensrettende Stammzelltransplantation angewiesen sind“, erklärt Carolin Fiß, Lebensgefährtin von Franks jüngstem Sohn Tobias. Sie ist Mitglied der Initiativgruppe, die gemeinsam mit der DKMS die Registrierungsaktion für Frank organisiert.

Unter dem Motto „Gemeinsam für Münster – Münster für uns!“ appellieren die Initiatoren an alle Menschen in der Region sich am

Sonntag, den 24. Juni 2018
von 11:00 bis 15:00 Uhr
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Geringhoffstraße 45/47
48163 Münster

registrieren zu lassen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung wird beim Spender ein Wangenschleimhautabstrich mittels Wattestäbchen durchgeführt, damit seine Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können.

Spender, die sich bereits in der Vergangenheit bei einer Aktion registrieren ließen, müssen nicht erneut mitmachen. Einmal registrierte Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung.

Da die DKMS als gemeinnützige Gesellschaft im Kampf gegen Blutkrebs auf Spendengelder angewiesen ist, ist jede finanzielle Unterstützung erwünscht. Jeder Euro hilft!

DKMS-Spendenkonto

Volksbank Gronau-Ahaus

IBAN DE82 4016 4024 0402 4026 00

Verwendungszweck: Frank

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde vor 27 Jahren in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet, dessen Ehefrau an den Folgen einer Leukämieerkrankung verstarb. Heute ist die DKMS-Familie außer in Deutschland auch in den USA, Polen, UK und in Chile aktiv. Gemeinsam haben sie über 8 Millionen Lebensspender registriert und die DKMS zu einer weltweit bedeutenden Organisation im Kampf gegen Blutkrebs gemacht. Über 600 DKMS-Mitarbeiter aus mehr als 20 Nationen setzen sich täglich dafür ein, jedem Blutkrebspatienten eine zweite Lebenschance zu ermöglichen.

Hintergründe, Materialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de

